

Frau Margret Schulz

Vorsitzende des Ausschusses
für Soziales, Gesundheit,
Senioren und demographischen Wandel

Aachen, den 19. Januar 2018

**ANTRAG Vorstellen des sogenannten Schlüssigen Konzeptes als Grundlage des
grundsicherungsrelevanten Mietspiegels**

Sehr geehrte Frau Schulz,

für die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit, Senioren und demographischen Wandel am 15. Februar 2018 beantragt die Fraktion DIE LINKE die Aufnahme des o.a. Themas auf die Tagesordnung.

Im Rahmen des Tagesordnungspunktes bitten wir um das Vorstellen des Schlüssigen Konzeptes, welches durch das Unternehmen Analyse & Konzepte für die Städteregion Aachen erstellt worden ist.

Begründung:

Der Städteregionsausschuss hatte am 29. Juni 2017 beschlossen, als Grundlage für die Bestimmung angemessener Unterkunftskosten im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und der Sozialhilfe (SGB XII) einen neuen grundsicherungsrelevanten Mietspiegel im Sinne der höchstrichterlichen Rechtsprechung extern erarbeiten zu lassen. Der Auftrag wurde an die Firma Analyse & Konzepte aus Hamburg vergeben.

Die Bestimmung der Angemessenheit im Bereich der Kosten der Unterkunft hat nicht unbeträchtliche Auswirkungen auf die über 28.000 Bedarfsgemeinschaften, die es aktuell allein im Bereich der Grundsicherung nach SGB II in der Städteregion Aachen gibt.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Lühr

Harald Siepmann

Kopien an: Hr. Etschenberg – Dezernat – Fr. Hirtz, A 50 –
– Fr. Kirch, Schriftführerin – Hr. Leyendecker – Fraktionen – Pressestelle